

Amtliches *Mitteilungsblatt*

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt

bestehend aus den Mitgliedsgemeinden:
Bad Tennstedt, Ballhausen, Blankenburg, Bruchstedt,
Haussömmern, Hornsömmern, Kirchheilingen, Klettstedt,
Kutzleben, Mittelsömmern, Sundhausen, Tottleben und Urleben
mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden

Jahrgang 26

Freitag, den 22. Juli 2016

Nummer 15

 WELTERBEREGION
WARTBURG-HAINICH



www.badtennstedt.de

Redaktionsschluss

für das nächste Mitteilungsblatt ist
am Dienstag, dem 26. Juli 2016, 16:00 Uhr
 Die E-Mail-Adresse für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt lautet:
mitteilungsblatt@vg.badtennstedt.de
 Zukünftig können Eingänge von Artikeln nach 16:00 Uhr nicht mehr
 berücksichtigt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.
Thomas Frey
 Gemeinschaftsvorsitzender

**Notrufe und Bereitschaftsdienste****Notrufe und Bereitschaftsdienste****Notrufe:**

Polizei	110
Feuer/Rettungsdienst	112
Hufelandkrankenhaus Bad Langensalza	03603 8550

Rettungsdienste:

Kreisleitstelle Mühlhausen	03601 19222
Polizeistation Bad Langensalza	03603 8310
Polizeiinspektion Mühlhausen	03601 4510
Kontaktbereichsbeamter	036041 41939

Versorgungsbetriebe:**Energie:**

Thüringer Energie AG (bei Störungen)	0361 73907390
Thüringer Energie AG - Kundenservice	03641 8171111

Erdgas:

Thüringer Energie AG (bei Störungen)	0800 6 86 11 77
--------------------------------------	-----------------

Trinkwasser:

Verbandswasserwerk Bad Langensalza während der Dienstzeiten	03603 84070
außerhalb der Dienstzeiten	03603 840730

Abwasser:

AZV „Mittlere Unstrut“ Hüngelsgasse 13 99947 Bad Langensalza	03603 84070
Für die Gemeinden Kutzleben/Lützensömmern	

Trinkwasser:

	0800 0725175
--	--------------

Abwasser:

Betriebsgesellschaft Wasser und Abwasser mbH Sömmerda Bahnhofstr. 28 99610 Sömmerda	0800 3634800
--	--------------

Kassenärztlicher Notfalldienst

Hufeland-Klinikum Bad Langensalza GmbH
Rudolf-Weiss-Str. 1-5
99947 Bad Langensalza

Sprechstunden der Anlaufpraxis:

Montag, Dienstag und Donnerstag	19.00 Uhr - 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	16.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage	09.00 Uhr - 13.00 Uhr und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Hausbesuche

Montag, Dienstag, Donnerstag	18.00 Uhr - 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13.00 Uhr - 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage, Brückentage	07.00 Uhr - 7.00 Uhr
Anmeldung kassenärztlicher Notfalldienst bundesweit kostenfrei unter	116 117

Augenärztliche Notdienst

zu erfragen unter
116 117

Zahnärztlicher Notdienst:

Service-Nummer für Schmerzpatienten: **01805 908077**
 oder

www.zahnarzt-notdienst.de

Notfalldienst für den Bereich Bad Tennstedt, Herbsleben

Montag, Dienstag, Donnerstag	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Gerade Kalenderwoche	Ungerade Kalenderwoche
Mo.: Dr. med. Kley	Dipl. Med. Beylich
Die.: Dr. med. Arand	Dipl. Med. Kämpf
Do.: Dipl. Med. Funke	Dr. med. Klemmer

Öffnungszeiten Apotheken:**Rats-Apotheke in Bad Tennstedt**

Inh.: Apotheker Dr. A. König Tel. 036041 57048	
Montag bis Freitag	08:00 - 13:00 Uhr
Montag und Donnerstag	14:00 - 19:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 12:00 Uhr

Apotheke in Kirchheilingen

Inh.: A. Himpel Tel. 036043 70216	
Montag bis Freitag	08:00 - 13:00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 13:00 Uhr

**Nachrichten aus der Verwaltungsgemeinschaft****Amtlicher Teil****Beschlüsse Gemeinschaftsversammlung****08/2016 vom 07.07.2016**

Die Gemeinschaftsversammlung stimmt der Behandlung eines bisher nicht in die Tagesordnung aufgenommenen Tagesordnungspunktes gemäß § 35 (5) Nr. 2 ThürKO zu.

Behandelt wird:

„Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Leistung „Erstellung eines gemeindlichen Entwicklungskonzeptes für die Dorfregion Seltenrain“

09/2016 vom 07.07.2016

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt die Vergabe der Leistung „Erstellung eines gemeindlichen Entwicklungskonzeptes für die Dorfregion Seltenrain“ an das Büro IPU – Ingenieurbüro für Planung und Umwelt aus Erfurt. Die Auftragserteilung erfolgt erst nach Eingang des Bewilligungsbescheides für die Fördermittel vom ALF.

10/2016 vom 07.07.2016

Die Gemeinschaftsversammlung stimmt der Auflösung der Schiedsstelle „Bad Tennstedt II“ mit sofortiger Wirkung zu.

11/2016 vom 07.07.2016

Die Gemeinschaftsversammlung stimmt der Einrichtung der Schiedsstelle „VG Bad Tennstedt“ vorbehaltlich der Auflösung der Schiedsstelle „Bad Tennstedt I“ durch den Stadtrat der Stadt Bad Tennstedt zu. Der Zuständigkeitsbereich erstreckt sich auf die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt (Stadt Bad Tennstedt sowie die Gemeinden Ballhausen, Blankenburg, Bruchstedt, Haussömmern, Hornsömmern, Kirchheilingen, Klettstedt, Kutzleben, Mittelsömmern, Sundhausen, Tottleben und Urleben).

**Impressum****Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,
 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
 Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Gemeinschaftsvorsitzende, 99955 Bad Tennstedt, Markt 1, Tel.: 036041/380-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
Werte Vereinsvorsitzenden und Aktive der Mitgliedsgemeinden,

Aufruf zur Beteiligung im Gemeindeentwicklungsbeirat zur Dorferneuerung

Die Dorfregion Seltenrain (bestehend aus den Gemeinden Blankenburg, Bruchstedt, Kirchheilingen, Klettstedt, Tottleben, Sundhausen und Urleben) hat eine finanzielle Bewilligung für die Erarbeitung eines Gemeindlichen Entwicklungskonzepts (kurz GEK) vom Freistaat Thüringen erhalten.

In diesem werden nach einer Bestandsaufnahme Ziele für die Gemeindeentwicklung der nächsten Jahre formuliert und anschließend Projektideen erarbeitet. Das GEK bildet die Grundlage für die spätere Beantragung von Fördermitteln für verschiedene kommunale Projekte sowie private Baumaßnahmen in den nächsten Jahren.

Hier sind Sie gefragt! Die Bürger vor Ort sind Experten für Ihre Gemeinde, eine kompetente Mitarbeit erhöht die Qualität des Konzepts und schafft die Grundlage für Akzeptanz und Umsetzung der Konzeptinhalte.

Wir laden Sie aus diesen Gründen recht herzlich ein sich aktiv an der Erstellung des GEK's zu beteiligen und Ihre Meinungen und Ideen für die Entwicklung der „Dorfregion Seltenrain“ einzubringen. Hierfür ist das Gremium des Gemeindeentwicklungsbeirats vorgesehen. Dieser tagt insgesamt drei Mal während der Konzepterstellung und dient dazu die Arbeit des beauftragten Planungsbüros abzunehmen und

selbst Inhalte vorzuschlagen. Darüber hinaus ist eine Mitarbeit an der Schule der Dorferneuerung, die voraussichtlich Ende August stattfinden wird, erforderlich.

Bei Interesse an einem Sitz und der Mitarbeit im Gemeindeentwicklungsbeirat melden Sie sich bitte bei der:

Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt
Vorsitzender Herr Thomas Frey
Markt 1
99955 Bad Tennstedt
Telefon : 036041-380-0
oder Email: post@vg.badtennstedt.de

Weitere Informationen zu diesem gemeindlichen Projekt erhalten Sie vom Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft, Herr Blumschein (Telefon: 036041-380-31)

Über regen Zuspruch und Ihre aktive Mitarbeit würde ich mich, auch im Namen der Bürgermeister, sehr freuen und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Nichtamtlicher Teil



Das Motto der Bücherzwerge lautet: „Das Leben ist bunt mit Hund“.



Das Straßenbauamt Nordthüringen teilte uns mit

Das Straßenbauamt Nordthüringen teilte uns mit, dass in der Zeit 11.07. - 12.08.2016 der Abschnitt der B 4 zwischen Westerengel und Oberspier instand gesetzt wird. Die Baumaßnahme soll unter Vollsperrung erfolgen. Die Umleitung wird großräumig über Ebeleben, Kirchheilingen, Merxleben, Klettstedt, Bad Tennstedt, Ballhausen, Straußfurt, erfolgen. In der Ortslage Ballhausen wird an der Doppelkurve im OT Kleinballhausen eine Ampelregelung eingerichtet.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass mit erhöhtem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

**Ihre Verwaltungsgemeinschaft
Bad Tennstedt**



Gemeindenachrichten

Stadt Bad Tennstedt

Amtlicher Teil

Grußwort des Bürgermeisters

Sehr verehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Tennstedt, am 05.06.2016 haben Sie mir Ihr Vertrauen bei der Wahl entgegengebracht. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Kurz ein paar Informationen zu meiner Person:

Ich bin im April 1972 geboren und in Bad Tennstedt aufgewachsen. Ich absolvierte hier meinen Schulabschluss und erlernte anschließend den Beruf des Kraftfahrzeugmechanikers. Daran schloss sich meine Grundwehrdienstzeit an. Bis 1996 arbeitete ich in meinem erlernten Beruf. Im August 1996 begann ich eine neue Ausbildung im mittleren Binnenzolldienst. Diese schloss ich 1998 ab. Seit dem bin ich als Finanzbeamter des Bundes bei der Zollverwaltung tätig. Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter.



In der Zeit vor den Bürgermeisterwahlen war ich mit sehr vielen Bürgerinnen und Bürgern im Gespräch. Dort habe ich sehr viele Anregungen und Wünsche entgegennehmen dürfen. Nun ist es an der Zeit, diese umzusetzen. Natürlich kann ich keine Wunder vollbringen und allein wäre das natürlich auch nicht möglich. Ich weiß, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt hoch motiviert sind unseren Kurort weiter zu entwickeln. Ich möchte auch Sie liebe Bürgerinnen und Bürger bitten, Ihren Anteil zu leisten.

Ein großer Wunsch von mir und Ihnen ist es, die Stadt sauberer und ansehnlicher zu gestalten.

Lassen Sie es uns gemeinsam anpacken!

Auf diesem Wege habe ich noch eine große Bitte an alle Hunde- und Pferdehalter. Es hilft uns allen, wenn jeder die „Hinterlassenschaften“ seines Tieres selbst wegräumt. Die Mitarbeiter der Stadt werden es Ihnen danken, da es sehr unangenehm ist, wenn die „kleinen und großen Haufen“ durch den Rasenmäher und die Motorsense verteilt werden.

Ab August bin ich regelmäßig im Rathaus anzutreffen.

Die Bürgersprechstunde findet dann immer Dienstag in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Jens Weimann
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

01.08.	Herrn Horst Müller	81. Geburtstag
01.08.	Frau Gerda Niedergesäß	71. Geburtstag
02.08.	Herrn Artur Nitschke	75. Geburtstag
02.08.	Frau Annelie Kerst	73. Geburtstag
03.08.	Frau Linda Grosch	77. Geburtstag
04.08.	Frau Sigrid Engler	79. Geburtstag
04.08.	Frau Karin Großmann	76. Geburtstag
07.08.	Frau Waltraud Münster	76. Geburtstag
07.08.	Herrn Peter Sommer	70. Geburtstag
08.08.	Herrn Günter Moritz	76. Geburtstag
10.08.	Herrn Horst Kiefer	82. Geburtstag
11.08.	Frau Ellen Müller	78. Geburtstag
11.08.	Frau Anita Linke	76. Geburtstag
12.08.	Frau Irmtraud Ponzer	92. Geburtstag
12.08.	Herrn Günter Schmidt	81. Geburtstag
17.08.	Frau Helga Dinger	87. Geburtstag
17.08.	Herrn Friedhelm Tentscher	82. Geburtstag
17.08.	Herrn Rudolf Groß	81. Geburtstag
18.08.	Frau Marianne Förster	84. Geburtstag
19.08.	Frau Irmtraud Hoppe	79. Geburtstag
19.08.	Frau Helga Richter	72. Geburtstag

21.08.	Frau Ursula Herzog	77. Geburtstag
22.08.	Herrn Alfred Fischer	74. Geburtstag
23.08.	Frau Christa Burgsdorf	88. Geburtstag
25.08.	Herrn Konrad Florian	83. Geburtstag
25.08.	Herrn Gerhard Moritz	82. Geburtstag
25.08.	Frau Marie-Luise Schmidt	79. Geburtstag
25.08.	Herrn Jürgen Born	74. Geburtstag
30.08.	Frau Annemarie Mettner	88. Geburtstag
31.08.	Herrn Hugo Buch	75. Geburtstag



Die Stadt Bad Tennstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Jens Weimann
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Ballhausen

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

01.08.	Frau Erna Hohenstatt	84. Geburtstag
02.08.	Herrn Peter Zenkner	75. Geburtstag
03.08.	Frau Helga Steitz	82. Geburtstag
06.08.	Herrn Günter Engelbrecht	75. Geburtstag
11.08.	Herrn Egon Mußbach	90. Geburtstag
11.08.	Herrn Gerhard Zier	75. Geburtstag
13.08.	Frau Anneliese Jäger	77. Geburtstag
16.08.	Frau Ingrid Müller	76. Geburtstag
17.08.	Herrn Siegmund Krähmer	77. Geburtstag
19.08.	Frau Inge Göpfert	83. Geburtstag
19.08.	Frau Gudrun Jäger	73. Geburtstag
20.08.	Frau Hanna Schneider	90. Geburtstag
25.08.	Herrn Heinz Blume	87. Geburtstag
31.08.	Herrn Hans-Joachim Richter	73. Geburtstag



Die Gemeinde Ballhausen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Uwe-Karsten Saalfeld
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Blankenburg

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

02.08.	Herrn Dieter Aschoff	76. Geburtstag
10.08.	Frau Grete Itzrodt	80. Geburtstag
18.08.	Herrn Hans Schmidt	70. Geburtstag



Die Gemeinde Blankenburg und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Jörn Sola
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Bruchstedt

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung für die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 mittels Allgemeinverfügung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG)

Nach § 27 Abs. 3 GrStG in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. S. 2794) ist es möglich, bei zum Vorjahr unveränderten Grundsteuerhebesätzen auf die Versendung von Einzelsteuerbescheiden zu verzichten und die Grundsteuer A + B mittels Allgemeinverfügung festzusetzen.

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Bruchstedt hat in seiner Sitzung am 31.05.2016 die Hebesätze der Grundsteuer A auf 296 v. H. und Grundsteuer B auf 400 v. H. für das Kalenderjahr 2016 festgesetzt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2015 ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2016 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheid Erteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. S. 2794), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2015 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundabgabenbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind an den im zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf ein Konto der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt zu überweisen.

Soweit der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können bei der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt, Zimmer 17, Markt 1, 99955 Bad Tennstedt, während der allgemeinen Dienstzeiten eingesehen werden.

2. Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Einfamilienhäuser und Mietwohngrundstücke nach der Ersatzbemessungsgrundlage des § 42 GrStG. Für diese Grundsteuer ist die Steueranmeldung jährlich, zum Beginn des Kalenderjahres bis zum Fälligkeitstag, neu abzugeben (§ 44 Abs. 3 GrStG). Der Steuerpflichtige ist von seiner Erklärungspflicht für die Folgejahre nur befreit, wenn keine Änderungen eintreten.

3. Soweit sich Änderungen der Besteuerungsgrundlage ergeben, wird gemäß Grundsteuermessbescheid des örtlich zuständigen Finanzamtes ein Grundsteuerbescheid erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt, Markt 1, 99955 Bad Tennstedt, einzulegen. Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Montag

Bürgermeister

Bruchstedt, den 01.07.2016

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

01.08.	Herrn Burckhard Schuck	73. Geburtstag
03.08.	Herrn Lothar Koch	75. Geburtstag
12.08.	Frau Ingrid Müller	80. Geburtstag
23.08.	Herrn Günter Fritzlär	82. Geburtstag

Die Gemeinde Bruchstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Walter Montag
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender



Gemeinde Haussömmern

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

02.08.	Frau Rosemarie Hühn	82. Geburtstag
17.08.	Frau Siegrun Netz	73. Geburtstag
22.08.	Herrn Peter Rein	82. Geburtstag



Die Gemeinde Haussömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Denis Voigt
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Hornsömmern

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

15.08.	Herrn Edgar Heising	91. Geburtstag
--------	---------------------	----------------



Die Gemeinde Hornsömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heinz Schröter
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Kirchheilingen

Amtlicher Teil

Beschlüsse Kirchheilingen

25/2016 vom 06.07.2016

Der Gemeinderat beschließt, dass die AWO den erwirtschafteten Überschuss in Höhe von 5.515,29 € aus der Jahresabschlussrechnung 2014 zur Deckung des Defizites aus der Jahresabschlussrechnung 2015 in Höhe von 7.756,31 € verwenden darf.

26/2016 vom 06.07.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchheilingen stimmt der Vergabe der Planungsleistungen „Errichtung eines Spielplatzes“ an das Ingenieurbüro Oppermann GmbH, Gartenstraße 46-50, aus 99867 Gotha, zu.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Jan Behner, ich bin am 09. Januar 1970 geboren und Vater einer Tochter. Ich bin Mitglied der Jagdgesellschaft Kirchheilingen, Mitglied im Heimatverein und aktiv bei den Jagdhornbläsern. Zunächst möchte ich Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen danken.



Ich freue mich, künftig mit Ihnen gemeinsam die Entwicklung unseres schönen Heimatortes zu gestalten. Unsere Vereine, die das Rückgrat des sozialen und gesellschaftlichen Lebens bilden, möchte ich gern aktiv unterstützen. Ich möchte mich u.a. dafür einsetzen, dass die Feuerwehr gut ausgestattet wird um den Brandschutz ausreichend zu sichern. Das vielfältige sportliche Leben möchte ich erhalten und für die Interessen von Kirchheilingen in unserer Verwaltungsgemeinschaft eintreten.

Jan Behner
Kirchheilingen im Juli 2016

Alle Eltern kümmerten sich um die Organisation und die Kinder übten fleißig ein Programm zum Thema Weltall und Schule ein. Aber nicht nur die Kinder waren nervös, auch die Eltern hatten sich ein schönes Märchen als Programmpunkt ausgedacht. Darüber freuten sich die Kinder sehr. Und natürlich waren auch für alle zukünftigen Schulkinder viele Zuckertüten „gewachsen“.
Am Abend wurde es dann noch einmal spannend. Der ganze Vorschulclub und ihre Erzieherinnen wollten heute einmal im Kindergarten übernachten. Da muss man schon ganz schön mutig sein, so allein ohne Mama und Papa woanders über Nacht zu schlafen. Aber es war ein schönes Erlebnis und ein toller Abschluss der ganzen Woche für alle Kinder.“



Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

02.08.	Frau Waltraud Joneleit	72. Geburtstag
04.08.	Herrn Wolfgang Mattheis	77. Geburtstag
08.08.	Frau Ilse Schmidt	80. Geburtstag
18.08.	Frau Edda Gißke	78. Geburtstag
19.08.	Frau Walburga Neise	77. Geburtstag
26.08.	Frau Linda Haußen	85. Geburtstag
28.08.	Herrn Jürgen Goldhahn	75. Geburtstag
29.08.	Frau Rosalinde Heuck	86. Geburtstag
29.08.	Herrn Hans Jürgen Thomas	79. Geburtstag
31.08.	Herrn Dieter Sandow	77. Geburtstag
31.08.	Herrn Günter Klaub	71. Geburtstag



Die Gemeinde Kirchheilingen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Jan Behner Bürgermeister
Thomas Frey Gemeinschaftsvorsitzender



AWO-Kita „Am Igelsgaben“

Das war unsere Abschlusswoche

Mitte Juni warfen für die Vorschulkinder der AWO-Kita „Am Igelsgaben“ in Kirchheilingen große Ereignisse ihre Schatten voraus: die lang ersehnte Abschlusswoche (13.06. – 17.06.) war da.

Schon gleich am Montag war es ganz schön anstrengend. Die Kinder und ihre Erzieherinnen unternahmen eine Wanderung nach Urleben. Dort wollten sie herausfinden, wo die Urleber Kinder aus der Gruppe wohnen. Die Eltern aus Urleben hatten sich um gute Verpflegung für die Wanderer gekümmert. In einem Hof gab es Nudeln und Pizza zum Mittag, bei anderen Kindern zu Hause gab es Eis, Getränke, Süßigkeiten und Kaffee und Kuchen. Ein besonderer Dank gilt den Eltern aus Urleben, die die gesamte Vorschulgruppe aus Kirchheilingen so gut versorgt haben!

Am Dienstag ging die Fahrt dann mit dem Bus nach Erfurt zur EGA. Dort wurden die Abschlussfotos geschossen, das Schmetterlingshaus und natürlich der schöne neue Spielplatz besucht. Nach dem Mittagessen konnten die Kinder noch die Sternwarte besichtigen und da es das Wetter gut meinte, konnten sie durch das große Fernrohr die Sonne mit ihrem Fleck entdecken.

Nach einem erholsamen Tag am Mittwoch im Erlebnisgarten war das Highlight der Woche, das Zuckertütenfest, für den Donnerstag geplant.





Wieder Waschen wie zu Omas Zeiten

Jedes Jahr um den 10. Mai herum, startet das Forum Waschen den Aktionstag „Nachhaltiges Waschen“. Die Landfrauen unseres Kreises beteiligen sich seit 13 Jahren daran.

In diesem Jahr fand schon das 3. Mal eine Aktion mit den Vorschulkindern aus dem Kindergarten „Igelgraben“ in Kirchheilingen statt. Anfang Juni fanden wir einen gemeinsamen Termin.

Im Rahmen des Aktionstages wird alljährlich eine Umfrage zum Wasch- und Reinigungsverhalten oder zum Einkaufsverhalten unter der Bevölkerung durchgeführt. Die Umfragebögen werden dann in der Universität Fulda oder Bonn ausgewertet und die Ergebnisse fließen in die Forschung und Entwicklung neuer Reinigungstechnik oder Reinigungsmittel ein. In diesem Jahr wollte die Wirtschaft erfahren, warum und wie Altgeräte einen Haushalt wieder verlassen. Natürlich können die Steppkes noch nicht lesen und diese Fragen beantworten. Also bekamen sie zur Vorbereitung des Waschtages die Aufgabe, ihre Eltern um das Ausfüllen des Fragebogens zu bitten.

Wer die von Mutti und Vati beantworteten Fragen dann zum Waschtage abgab, bekam einen kleinen Preis. Diese kleine Hausaufgabe haben alle Vorschulkinder hervorragend erfüllt. Die Studenten in Fulda und Bonn werden sich freuen.

Der Waschtage begann mit dem gemeinsamen Lied „Zeigt her Eure Füße“. 14 Kinder und ihre Erzieherinnen Katrin und Heidi, sowie die Praktikantin Sandra hatten sich gut darauf vorbereitet. Nach der Einstimmung benötigten die Waschfrauen ihre Gummistiefel. Und weil Waschfrauen bzw. -männer gemeinsam bis zum Waschplatz kommen mussten, gab es einen Parcours mit den Stiefeln bis dorthin.

Anschließend musste Wasser von der „Quelle“ zu den Waschbottichen getragen werden.

Die Kinder erklärten, wie die Wäsche heute bei ihnen zu Hause gewaschen wird und die Landfrauen zeigten den Steppkes, wie dies früher bei ihren Eltern und Großeltern war. Natürlich probierte jedes Kind auch 1-2-3-mal auf der Wäscherumpel zu waschen. Dazu hatten die Kinder die Puppensachen aus dem Gruppenraum mitgebracht. Jeder wusch, hat ausgewrungen und aufgehängt. Mit Wurzelbürste und Kernseife ging es in den alten Zinkwannen richtig zur Sache. Und es war ganz schön anstrengend. Ganz besonderen Ehrgeiz entwickelten zwei kleine Jungs, als sie auf einem Puppenkleidungsstück einen Strich vom Filzstift fanden. Immer wieder wurde geschrubbt und kontrolliert. Der Fleck musste weg. Und sie haben es gemeinsam geschafft und durften mit Recht mächtig stolz sein. Ob bei der nächsten Malaktion die Stifte alle auf dem Tisch bleiben oder wieder im Raum spazieren gehen? Wir werden es uns berichten lassen.





Als die Puppensachen tropfend auf der Wäscheleine hingen, wurden noch Socken um die Wette aufgehängt, Sockenbälle geworfen, um in einen Reifen zu landen und zu guter Letzt eine Obstpause eingelegt. Es waren wieder interessante und lehrreiche Stunden für die Vorschulkinder und alle hatten ihren Spaß, Kinder, Erzieher und Landfrauen.

Sylke Losse
Landfrauenbeauftragte im
Unstrut-Hainich-Kreis

Gemeinde Klettstedt

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

06.08.	Herrn Wanfried Lange	79. Geburtstag
08.08.	Herrn Josef Fischer	81. Geburtstag
11.08.	Frau Helga Henke	83. Geburtstag
20.08.	Herrn Achim Seeber	84. Geburtstag
21.08.	Herrn Gert Liedloff	76. Geburtstag



Die Gemeinde Klettstedt und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Jörg Freytag
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Kutzleben

Amtlicher Teil

Der Trinkwasserzweckverband „Thüringer Becken“ gibt bekannt:

Die 5. Sitzung der Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Thüringer Becken“ im Jahr 2016 findet am Dienstag, dem 26.07.2016, 18.00 Uhr, in der Geschäftsstelle des Verbandes Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda statt.

Tagesordnung:

A) öffentlicher Sitzungsteil

1. Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift der Verbandsversammlung des TWZV „Thüringer Becken“ vom 16.06.2016 – öffentlicher Sitzungsteil
5. Sachstandsbericht Trinkwasserqualität
6. Sachstandsbericht wirtschaftliche Situation
7. Beschlussantrag
 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragswirtschaftsplan für das Jahr 2016
Drucksachen-Nr. 35/2016
8. Beschlussantrag
Bestätigung Finanzplan für den Perspektivzeitraum 2015 - 2019 – dargestellt in der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 und 1. Nachtragswirtschaftsplan 2016
Drucksachen-Nr. 36/2016
9. Beschlussantrag
Ergänzung Vertrag Projektmanagement TWZV „Thüringer Becken“/BeWA mbH
Drucksachen-Nr. 37/2016
10. Beschlussantrag
 - A) Vergabe
ON Sömmerda Rosa-Luxemburg-Straße
Drucksachen-Nr. 38/2016

- B) Beschlussantrag
Vergabe Bauleistung
Jahresvertrag für Rohrleitungsbau mit dazugehörigem Tiefbau im Verbandsgebiet des TWZV „Thüringer Becken“ für die Jahre 2016 bis 2018
Drucksachen-Nr. 39/2016
- C) Beschlussantrag
Vergabe Bauleistung
Migration Prozessleitsystem und Fernwirktechnik im Bereich Trinkwasser

Los 1: Umrüstung Fernwirktechnik, technologische Ausrüstung und Inbetriebnahme
 Los 2: Migration Prozessleitsystem
 (HB Orlishausen, HB Vogelsberg, DEA Kleinbrenbach, DEA Roldisleben)
 Drucksachen-Nr. 40/2016

Beschlussantrag
 D) Vergabe Bauleistungen
 Ersatzneubau Mischwasserkanal und Erneuerung Trinkwasserleitung Lessingstraße Sömmerda,
 Bereich 0 Baustelleneinrichtung (anteilig)
 Bereich 2 Erneuerung Trinkwasserleitung
 Drucksachen-Nr. 41/2016

Beschlussantrag
 E) Vergabe Bauleistungen
 Vakuuleitungsbau und Erneuerung der Trinkwasserleitung Leubingen, Sömmerda
 Los 1 (BA 2016)
 Bereich 0 Baustelleneinrichtung, Baustellensicherung, Sperrung und Umleitung (anteilig)
 Bereich 2 Erneuerung Trinkwasserleitung
 Drucksachen-Nr. 42/2016

Beschlussantrag
 F) Vergabe Bauleistungen
 Vakuuleitungsbau und Erneuerung der Trinkwasserleitung Leubingen, Sömmerda
 Los 2 (BA 2017)
 Bereich 0 Baustelleneinrichtung, Baustellensicherung, Sperrung und Umleitung (anteilig)
 Bereich 2 Erneuerung Trinkwasserleitung
 Drucksachen-Nr. 43/2016

Beschlussantrag
 G) Vergabe Bauleistungen
 Ersatzneubau von einem Teilstück der TWL von Ottenhausen nach Schilfa
 Drucksachen-Nr. 44/2016

Beschlussantrag
 H) Vergabe Bauleistungen
 Wasserversorgung Kölleda, Teilobjekt Kiebitzhöhe, Eugen-Richter-Straße (westlicher Teil)
 Drucksachen-Nr. 45/2016

Beschlussantrag
 I) Vergabe Bauleistungen
 Stadt Buttstädt, Gemeinschaftsmaßnahme „Meistereii“
 Erdarbeiten für Wasserversorgungsleitungen
 Drucksachen-Nr. 46/2016

Beschlussantrag
 J) Vergabe Bauleistungen
 Pumpstation Roldisleben – Erneuerung Druckerhöhungsanlage
 Drucksachen-Nr. 47/2016

Beschlussantrag
 K) Vergabe Ingenieurleistungen
 Wasserversorgung Schallenburg – Erneuerung der Ortsanschlussleitung
 Drucksachen-Nr. 48/2016

Beschlussantrag
 L) Vergabe Bauleistungen
 Wasserversorgung Schallenburg – Erneuerung der Ortsanschlussleitung
 Drucksachen-Nr. 49/2016

Beschlussantrag
 M) Vergabe Ingenieurleistung
 Rückbau Brunnen 2 Rothenberga
 Drucksachen-Nr. 50/2016
 11. Anfragen und Mitteilungen

B) nichtöffentlicher Sitzungsteil
 Änderungen der Tagesordnung werden vorbehalten.

Sömmerda, 30.06.2016

Ralf Hauboldt
 Verbandsvorsitzender

Der Abwasserzweckverband „Finne“ gibt bekannt:

Die 4. Sitzung der Verbandsversammlung des AZV „Finne“ im Jahr 2016 findet am Dienstag, dem 26. Juli 2016, 18.30 Uhr, im Versammlungsraum der Geschäftsstelle des Verbandes, Bahnhofstraße 28, 99610 Sömmerda, statt.

Tagesordnung:

A) öffentlicher Sitzungsteil

1. Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift der Verbandsversammlung des AZV „Finne“ vom 19.05.2016
öffentlicher Sitzungsteil –
5. Sachstandsbericht zur wirtschaftlichen Situation des AZV „Finne“
6. Anfragen und Mitteilungen

B) nichtöffentlicher Sitzungsteil

Änderungen der Tagesordnung werden vorbehalten.

Sömmerda, 30.06.2016

Udo Hoffmann
 Verbandsvorsitzender

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

02.08.	Frau Gertraud Schütze	88. Geburtstag
04.08.	Herrn Gerhard Mund Lützensömmern	80. Geburtstag
09.08.	Herrn Harald Töpfer	80. Geburtstag
15.08.	Frau Edeltraud Heinz	74. Geburtstag
25.08.	Frau Karin Neumann	75. Geburtstag
27.08.	Frau Rosemarie Bartsch	75. Geburtstag



Die Gemeinde Kutzleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Janine Schmidt
 Bürgermeisterin

Thomas Frey
 Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Mittelsömmern

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

01.08.	Frau Liddy John	88. Geburtstag
02.08.	Frau Edith Georgi	80. Geburtstag
08.08.	Herrn Karlheinz Rottländer	73. Geburtstag
12.08.	Herrn Gerhard Kral	83. Geburtstag
29.08.	Frau Isolde Dietzel	83. Geburtstag



Die Gemeinde Mittelsömmern und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Lutz Kalmus
 Bürgermeister

Thomas Frey
 Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Sundhausen

Amtlicher Teil

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Jahr 2004 bin ich in das Gehöft meiner Großeltern in Sundhausen gezogen und habe angefangen es zu sanieren.

Ich bin seit 2015 verheiratet und erwarte Nachwuchs.

Das Wahlergebnis insbesondere das Ergebnis der Stichwahl von 73 % bei ebenso hoher Wahlbeteiligung hat mich erstmal sprachlos gemacht.

Ich bedanke mich rechtherzlich bei den Wählern für das in mich gesetzte Vertrauen. Ich sehe dieses als Vertrauensvorschuss welchen ich nun auch bestätigen muss!

Natürlich in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat, der VG und natürlich **mit den Bürgern**.

Weiter danke ich den Freunden und Unterstützern aus der Gemeinde welche mich ermutigt haben diesen Schritt zu wagen und der größte Dank geht an meine Frau, da Sie die inoffizielle Wahlkampfmanagerin war, mir den Rücken freihält und die Organisation vieler Sachen übernahm und weiterhin übernimmt.

Zu den Nahzielen gehören für mich:

1. Kindergarten: wir brauchen endlich ein tragfähiges Konzept für eine dauerhafte Absicherung des Standortes Sundhausen für den seit 1970 existenten und hervorragenden Kindergarten „Angermäuse“.

Hierzu werde ich zeitnah das Gespräch mit den Verantwortlichen suchen.

2. Dorfpflege: auch hier geht es um ein dauerhaftes Konzept zur Absicherung der Gemeindeaufgabe im Hinblick auf die Dorfpflege. Auch hier ist es zwingend notwendig eine dauerhafte Lösung herbeizuführen.

Die mittelfristigen Zielen:

Die Infrastruktur ist DAS große Thema. Das habe ich auch immer wieder durch Gespräche mit den Bürgern, in jeder Altersgruppe, vernommen. Gelernt habe ich nun auf der VG Sitzung, dass es dazu schon Maßnahmen in der Verwaltungsgemeinschaft gibt. Wie die „Erstellung eines gemeindlichen Entwicklungskonzeptes für die Dorfregion Seltenrain“. In dieses Thema muss ich mich erst genau einarbeiten.

Ihr Christoph Kindervater



Beschlüsse Sundhausen

05/2016 vom 29.06.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Sundhausen stimmt der Gewährung von Ehrensold an den Bürgermeister der Gemeinde Sundhausen - Jürgen Ehrlich ab dem 01.07.2016 zu. Die Höhe des Ehrensoldes richtet sich nach § 8 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über kommunale Wahlbeamte (ThürKWBG) und beträgt ein Drittel der zuletzt bezogenen Aufwandsentschädigung. Der Ehrensold ist monatlich im Voraus zu zahlen.

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

02.08.	Frau Hannelore Schadeberg	70. Geburtstag
03.08.	Herrn Horst Ziegner	83. Geburtstag
12.08.	Frau Hannelore Schmelz	78. Geburtstag
28.08.	Frau Heidemarie Lindner	73. Geburtstag



Die Gemeinde Sundhausen und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Christoph Kindervater
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Tottleben

Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

21.08. Frau Ingrid Franz 76. Geburtstag



Die Gemeinde Tottleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Steffen Mörstedt
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Urleben

Amtlicher Teil

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte mich kurz bei Ihnen vorstellen: Mein Name ist Ronald Schmöller, bin 55 Jahre alt, verheiratet, habe 2 Kinder und arbeite bei der Berufsfeuerwehr Erfurt. Seit 01.07.2016 bin ich gewählter Bürgermeister in Urleben und das ohne Kandidatur, mit über 60 % der Stimmen.

Dies hat mich bewegt, das Amt auch zu übernehmen. Es wird für mich eine große Herausforderung, das Kommunalgesetz und Kommunalrecht zu kennen und danach zu handeln.

Der Bürgermeister a.D. Wolfgang Liedel, der Gemeinderat und die Verwaltungsgemeinschaft Bad Tennstedt haben mich bis zum heutigen Zeitpunkt sehr gut unterstützt und eingewiesen. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken sowie für das entgegengebrachte Vertrauen der Bürger und Bürgerinnen von Urleben.

Ihr Ronald Schmöller



Nichtamtlicher Teil

Recht herzlichen Glückwunsch den Geburtstagsjubilaren im Monat August

04.08.	Herrn Martin Laurhaus	82. Geburtstag
16.08.	Frau Christa Zimmermann	82. Geburtstag
30.08.	Herrn Wolfgang Rosenstiel	72. Geburtstag



Die Gemeinde Urleben und die Verwaltungsgemeinschaft gratulieren auf diesem Wege recht herzlich zum Geburtstag und wünschen allen Jubilaren für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ronald Schmöller
Bürgermeister

Thomas Frey
Gemeinschaftsvorsitzender



Pfarrbereich Bad Tennstedt

Termine im August 2016

Unsere Termine:

- 4. 8.**
18.00 Uhr Ballhausen, Offene Kirche zum Gebet
- 7.8., 11. So. n. Trinitatis**
10.00 Uhr Ballhausen, Gottesdienst
14.00 Uhr Kutzleben, Gottesdienst
- 11.8.**
18.00 Uhr Ballhausen, Offene Kirche zum Gebet
- 12.8.**
16.00 Uhr Hornsömmern, Hornkids
- 14.8., 12. So. n. Trinitatis**
15.00 Uhr Bad Tennstedt, an der Vronfeste: Gottesdienst zu Beginn des neuen Schuljahres
- 18.8.**
18.00 Uhr Ballhausen, Offene Kirche zum Gebet
- 19.8.**
14.30 Uhr Haussömmern, Bibelstunde
- 20.8.**
10.00 Uhr Haussömmern, Kirchenmäuse
- 20.8.**
17.00 Uhr Benefizkonzert für St. Trinitatis mit kleinLAUT und dem Heisen Trio, Pfarre Bad Tennstedt
- 21.8., 13. So. n. Trinitatis**
11.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung des Regionalbüros, Bad Langensalza
- 25.8.**
18.00 Uhr Ballhausen, Offene Kirche zum Gebet
- 28.8., 14. So. n. Trinitatis**
09.30 Uhr Kurpark Bad Tennstedt
Rundfunk-Bläser-Gottesdienst.
Beginn der Sendung auf MDR-Kultur ist 10 Uhr. Bitte seien Sie 9.30 Uhr im Kurpark, damit im Vorfeld wichtige Ansagen gemacht werden können

Sie erreichen Pfr. Pospischil sicher zu den Sprechzeiten:

im Pfarramt Bad Tennstedt
dienstags, 9 – 11 Uhr
donnerstags, 17 – 19 Uhr
montags hat der Pfarrer Sonntag.
Bitte nutzen Sie auch die E-Mail: steffen.pospischil@ekmd.de
Tel: 036041 / 57 131 ggf. mit Anrufbeantworter

Beachten Sie bitte:

Vom 23. Juli bis 13. August hat Pfr. Pospischil Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrerin Sommer in Kirchheilingen. Telefon: (03 60 43) 7 02 05

Pfarrbereich Kirchheilingen

Gottesdienste & Veranstaltungen im Pfarrbereich Kirchheilingen

Zugehörige Orte für den seelsorgerlichen und pastoralen Dienst:

Kirchheilingen - Blankenburg - Sundhausen - Bothenheilingen - Issersheilingen - Großwelsbach - Kleinwelsbach - Neunheilingen

August 2016

Sa, 06. August

17:00 Uhr Offene Kirche, Kirchheilingen

So, 07. August

13:30 Uhr Sommergottesdienst, Sundhausen

Sa 13. August

17:00 Uhr Offene Kirche, Kirchheilingen

So 14. August

14:00 Uhr Segnungsgottesdienst zum Schulstart -Abschluss der Sommergottesdienste- Kirchheilingen

Sa 20. August

09:30 Uhr Ehrenamtswerkstatt, Erntedank Kirchheilingen

17:00 Uhr Offene Kirche, Kirchheilingen

So 21. August

11:00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung Erprobungsraum

Bad Langensalza

17:00 Uhr Abendandacht, Issersheilingen

18:00 Uhr Abendandacht, Bothenheilingen

Sa 27. August

14:00 Uhr Trauung, Kirchheilingen

17:00 Uhr Offene Kirche, Kirchheilingen

So 28. August

14:00 Uhr Regionaler Rundfunkgottesdienst Bad Tennstedt

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Pfarrbereich Großvargula

mit den Ev. Kirchengemeinden Großvargula, Kleinvargula, Nägelstedt, Tottleben, Urleben und Klettstedt

Kleinvargula

Gottesdienste

Sonntag, 7. August

13:00 Uhr

Großvargula

Gottesdienste

Sonntag, 14. August

14:00 Uhr Schulstartgottesdienst für den Pfarrbereich

Gottesdienst zur Eröffnung des Erprobungsraum

Sonntag, 21. August,

11:00 Uhr Bad Langensalza, Mühlhäuser Str. 3.

Nägelstedt

Gottesdienste

Sonntag, 28. August

13:30 Uhr Eiserne- und Goldene Konfirmation

Open-Air- Film-Abend

Fr, 5. August, 21:30Uhr, im Pfarrgarten Großvargula.

Der Eintritt ist frei.

Gezeigt wird der Film:

Monsieur Claude und seine Töchter

Vier Töchter haben Claude Verneuil und seine Frau Marie großgezogen. Die Familie gehört zu den Vermögenden im Lande. Ihnen und ihren Kindern fehlt es an nichts – wenn die Töchter doch nur etwas mehr Fingerspitzengefühl bei der Auswahl ihrer Ehemänner hätten. Denn die Verneuils sind nicht nur treue Gaullisten, sondern auch ebenso glühende Katholiken. Und da die bisher schon verheirateten Töchter einen Juden, einen Araber und einen Chinesen mit in die Familie gebracht haben, wünschen sich die „enorm toleranten“ Eltern nichts sehnlicher als einen Schwiegersohn Nummer 4, der der römisch-katholischen Kirche nahe steht. Charles, der „Zukünftige“ der jüngsten Tochter Elodie, ist zwar katholisch, doch es gibt da einen kleinen anderen Makel, der die Toleranz der Verneuils auf eine harte Probe stellt...

Pfarrbereich Großvargula

Pfarrgasse 245, 99958 Großvargula – Tel. 036042 / 74 406.
kirche-grossvargula@t-online.de

Katholische Pfarrgemeinde „St. Bonifatius“ Schlotheim

Pfarrer-Bonhoeffer-Straße, Schlotheim zugehörig zur Pfarrei St. Marien Bad Langensalza, 99947, Kurpromenade 2,
Tel: 03603/842417
Internet: badlangensalza.kathweb.de
E-Mail: st-marien-bls@gmx.de

Gottesdienste

im Monat Juli und August 2016

Mi., 6.7.16, Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin (1902)

18.00 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit in Bad Lgs.

18.30 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza

Do., 7.7.16, Willibald, Bischof von Eichstätt, uns sein Bruder Wunibald Glaubensboten

09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schlotheim

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Bonifatius Schlotheim

Fr., 8.7.16, Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer

09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza

Sa., 9.7.16, Augustinus Zhao Rong, Priester (1815), und Gefährten, Märtyrer in China

16.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza

18.00 Uhr Heilige Messe in Bad Tennstedt

So., 10.7.16, 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 Uhr Familiengottesdienst Jahramt für Hans-Peter Giese in Schlotheim mit Taufe des Kindes Michael Arendt anschl. Kirchenkaffee (C.+P.Meisner/R. Lorenschat)

10.00 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza

Mo., 11.7.16, BENEDIKT VON NURSIA, Vater des abendländischen Mönchtums (547)

09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ

Di., 12.7.16, Radegunde von Thüringen, Königin in Westfranken (EF)

09.00 Uhr III. Laudes & Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim

Mi., 13.7.16, Heinrich II. (1024) und Kunigunde (1033), Kaiserpaar

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit in Bad Lgs.

18.30 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza

Do., 14.7.16, Kamillus von Lellis, Priester, Ordensgründer (1614)

0 9.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza (Pfr. Franz)

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schlotheim
 19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Bonifatius Schlotheim
Fr., 15.7.16, Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer (1274) [G]
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
Sa., 16.7.16, Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel (1274) [G]
 16.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza
 18.00 Uhr Heilige Messe in Bad Tennstedt
So., 17.7.16, 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 10.00 Uhr Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim
 10.00 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza
Mo., 18.7.16, Wochentag (16. Woche)
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
Di., 19.7.16, Wochentag (16. Woche)
 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Bonifatius Schlotheim
Mi., 20.7.16, Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien, Apollinaris, Bischof, Märtyrer
 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit in Bad Lgs.
 18.30 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza
Do., 21.7.16, Laurentius von Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer (1619)
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza
 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schlotheim
 19.00 Uhr Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim
Fr., 22.7.16, Maria Magdalena [G]
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
Sa., 23.7.16, BIRGITTA VON SCHWEDEN, Ordensgründerin, Patronin Europas (1373) [F]
 16.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
 18.00 Uhr Heilige Messe in Bad Tennstedt
So., 24.7.16, 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 10.00 Uhr Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim
 10.00 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza
Mo., 25.7.16, JAKOBUS, Apostel [F]
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
Di., 26.7.16, Joachim und Anna, Eltern der Gottesmutter Maria [G]
 09.00 Uhr I. Laudes und Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim
Mi., 27.7.16, Wochentag (17. Woche)
 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit in Bad Lgs.
 18.30 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza
Do., 28.7.16, Wochentag (17. Woche)
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza
 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schlotheim
 19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Bonifatius Schlotheim
Fr., 29.7.16, Marta von Betanien [G]
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
Sa., 30.7.16, Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer (450)
 16.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
 18.00 Uhr WGF in Bad Tennstedt
So., 31.7.16, 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 10.00 Uhr Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim
 10.00 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza
Mo., 1.8.16, Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer (1787)
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
Di., 2.8.16, Pierre-Julien Eymard, Priester (1811-1868)
 09.00 Uhr II. Laudes und Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim
Mi., 3.8.16, Wochentag (18. Woche)
 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit in Bad Lgs.
 18.30 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza
Do., 4.8.16, Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars (1859) [G]
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza
 15.00 Uhr Messfeier in Behringen
 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schlotheim
Fr., 5.8.16, Weihtag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza
 09.30 Uhr Heilige Messe im AWO Seniorenheim Schlotheim
Sa., 6.8.16, VERKLÄRUNG DES HERRN [F]
 16.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza
 18.00 Uhr Heilige Messe in Bad Tennstedt oder Wort-Gottes-Feier ???
So., 7.8.16, 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 10.00 Uhr Heilige Messe in Kirchheilingen
 10.00 Uhr Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim
 10.00 Uhr Heilige Messe in Bad Langensalza anschl. Kirchenkaffee (Frauenkreis)
Mo., 8.8.16, Dominikus, Priester, Ordensgründer (1221) [G]
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza
Di., 9.8.16, THERESIA BENEDICTA v. KREUZ (EDITH STEIN), Märtyrin u. Ordensfrau
 09.00 Uhr III. Laudes und Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim

Mi., 10.8.16, LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom (258) [F]
 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit in Bad Lgs.
 18.30 Uhr Heilige Messe in St. Marien Bad Langensalza
Do., 11.8.16, Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin (1253) [G]
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim Bad Langensalza
 18.30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schlotheim
 19.00 Uhr Heilige Messe in St. Bonifatius Schlotheim
Fr., 12.8.16, Radegunde von Thüringen, Königin in Westfranken
 09.00 Uhr Heilige Messe im Caritasheim LSZ
Sa., 13.8.16, Wigbert, Abt von Ohrdruf und Fritzlar EF
 16.00 Uhr Heilige Messe z. Jahresgedenken für Friedrich Hütter im Caritasheim LSZ
 18.00 Uhr Heilige Messe in Bad Tennstedt
 18.00 Uhr Messe in Gräfontonna
So., 14.8.16, 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL
 10.00 Uhr Familiengottesdienst in Schlotheim anschl. Kirchenkaffee (L. Lenz/C. Beck)
 10.00 Uhr Heilige Messe z. Jahresgedenken für Franz Georg Urban in St. Marien Bad Langensalza
 14.00 Uhr Pfarreinführung in St. Josef Mühlhausen



Vereine und Verbände

Sommerfest im Sozialzentrum Bad Tennstedt

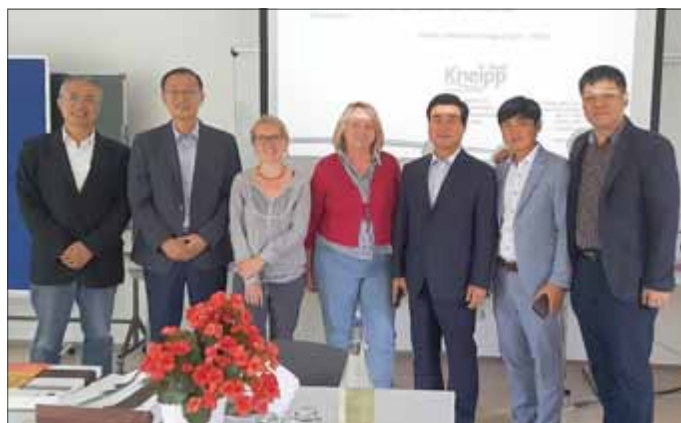
Am 24. Juni 2016 fand, wie in jedem Jahr um diese Zeit, das allseits beliebte Sommerfest für unsere Tagesgäste, deren Angehörige und Senioren aus den umliegenden Ortschaften statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen konnten wir viele Gäste, ehemalige Mitarbeiter und den noch amtierenden sowie den zukünftigen Bürgermeister im liebevoll geschmückten Garten des AWO Sozialzentrums zum gemütlichen Zusammensein begrüßen. Unser Tagesgast „DJ Benno“ ließ das Publikum mit alten Schlagern und bekannten Volksliedern in schönen Erinnerungen schwelgen. Patrick Wilke untermalte das Fest mit seinem Akkordeonspiel und erfüllte zahlreiche Musikwünsche. Zum musikalischen Programm gehörte ebenso die Line Dance Gruppe, die uns mit ihrer Tanzeinlage begeisterte. In der idyllischen Gartenanlage waren alle Plätze belegt und an jedem Tisch waren die Leute fröhlich, tauschten sich aus und lachten viel. Auch die Stände, an denen Waffeln und Rostbratwürstchen aus dem riesigen Smoker angeboten wurden, waren stets gut besucht. Die Gäste wurden mit selbstgebackenem Kuchen und Eisbecher verwöhnt. Ein großer Dank gilt allen fleißigen Helfern, die diesen unvergesslichen Tag möglich gemacht haben.



Carolin Runze
 Stellvertretende Pflegedienstleiterin

In Südkorea ist das Interesse am deutschen Kulturerbe groß

Bad Wörishofen, 07. Juli 2016 – Die Sebastian-Kneipp-Akademie für Gesundheitsbildung (SKA) empfing im Kneipp-Zentrum eine Delegation aus Südkorea. Das Naturheilverfahren von Sebastian Kneipp genießt in Südkorea einen ausgezeichneten Ruf – vor allem in Hinsicht auf Gesundheitsförderung für Kinder.



Wollen die Kneipp-Gesundheit nach Südkorea bringen: Sigrid Rau, Leiterin der Sebastian-Kneipp-Akademie (Bildmitte) mit der Delegation aus Südkorea

Die südkoreanische Gruppe, bestehend aus dem Direktor und dem Manager der Tourismusbehörde der Stadt Jinan, dem Leiter einer Reha-Einrichtung, einem Sportwissenschaftler und dem Vorsitzenden einer gemeinnützigen, ökologisch orientierten Organisation, plant gemeinsam mit der Sebastian-Kneipp-Akademie ein Pilotprojekt zur Stärkung der Kindergesundheit in Südkorea durchzuführen. Hierzu werden im ersten Schritt südkoreanische Fachkräfte im Dezember dieses Jahres in Bad Wörishofen als Multiplikatoren im Bereich „Kneipp-Gesundheit für Kinder“ ausgebildet.

Aufgrund der hohen Bevölkerungsdichte in Südkorea und der damit verbundenen, relativ hohen Infektanfälligkeit bzw. Ansteckungsgefahr im Kindesalter gibt es konkrete Bestrebungen, das Kneippsche Gesundheitskonzept nachhaltig in Südkorea zu implementieren.



Schulnachrichten

Washtag mit Schülern der Gemeinschaftsschule Kirchheilingen

Ähnlich der Aktion im Kindergarten gab es in der Schule einige Zeit später auch eine Waschkaktion durch die Landfrauen.

Bei 48 Kindern, die derzeit die vor 2 Jahren gegründete Schule besuchen, konnten die drei Landfrauen aus Kirchheilingen, Kutzleben und Sundhausen nicht alle Aufgaben und alle Kinder allein bewältigen. So halfen die Erzieher der Gemeinschaftsschule aktiv mit.

Auch hier gab es für die Kinder in Vorbereitung des Tages die Hausaufgabe, von den Eltern die Fragebögen ausfüllen zu lassen. Allerdings sollten die Schulkinder selbständiger daran denken, als die Kindergartenkinder und hatten damit eine größere Verantwortung. Immerhin, ein Drittel der Kinder hat diese Aufgabe hervorragend gemeistert und sie bekamen einen kleinen Preis.

Fünf gewählte Gruppen wechselten sich an ebenso vielen Stationen ab. So konnte jedes Kind alle Stationen erleben und Niemand wurde übergangen.

Gummistiefelweitwurf und Sockenzielwurf waren dabei die sportlichen Einlagen. Schwieriger wurde es schon beim Socken aufhängen. Es durfte nicht jede Socke hängen wie sie wollte, eine gewisse Ordnung sollte schon eingehalten werden, wie auf Muttis Wäscheleine. Und beim T-Shirt zusammenlegen sollten auch Qualität und Zeit beachtet werden. Immerhin will Keiner zerknäulte Garderobe aus dem Kleiderschrank holen und so muss die Wäsche vorher auch ordentlich hinein. Und wer weiß, vielleicht hat die eine oder andere Mutti künftig Unterstützung bei der Bewältigung der Wäsche. Einige Kinder haben eingeschätzt, dass T-Shirts ordentlich zusammenlegen gar nicht so schwer ist.

An einer anderen Station gab es Fragekarten und viele Bilder mit Gegenständen aus dem Haushalt. Die richtigen Bilder mussten den Fragen zugeordnet werden. Das war für manch einen Erstklässler eine ganz schöne Herausforderung. Frage lesen, verstehen, was gelesen wurde und die richtigen Antwortbilder erkennen. Nicht jeder abgebildete Gegenstand war jedem Kind bekannt. Und das machte die Sache noch schwieriger. Aber sie wurde von den meisten Kindern gut gemeistert und wenn es Schwierigkeiten gab, waren ja noch die Landfrauen und Erzieher zum Helfen da.

Die liebste Station war auch in der Gemeinschaftsschule die Wäscherumpel. Mal aus Spaß Hände, Wurzelbürste, Kernseife, Handtücher und Wäscherumpel miteinander im Wasser arbeiten zu lassen, das war ein Erlebnis. Und warum die große Wäsche bei Oma oder Uroma so anstrengend gewesen sein soll, war nach einem Minütchen Handtuch waschen nicht unbedingt von jedem Kind einzusehen.

Riesen Spaß gab es auch beim Wasser tragen. Zwei Mannschaften mussten mit kleinen Eimern Wasser von einer Seite des Weges zur Anderen tragen. Nachdem eine Mannschaft am Ausgangspunkt kein Wasser mehr hatte, wurde gemessen, wie viel des edlen Nass von jeder Mannschaft am Ziel angekommen ist.

Sylke Losse

**Landfrauenbeauftragte
Unstrut-Hainich-Kreis**





und alle Interessierten konnten ihr eigenes Kuscheltier nähren. Auch der ADAC fehlte nicht und trainierte spielerisch mit den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Erzieherinnen boten weitere Stationen an, an denen sich alle Schüler spielend, sportlich oder bastelnd betätigen konnten. Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Zum Abschied hatten einige fleißige Muttis und Omis unserer Viertklässler Kuchen gebacken und Kaffee gekocht. Und auch der Eiswagen kam wie gerufen.

Wir denken, dass unseren Schülerinnen und Schülern das diesjährige Schulhoffest wieder sehr gefallen hat und möchten uns noch einmal herzlich bei all den fleißigen Helfern und Unterstützern bedanken.

Christina Jenke

Schulleiterin der Sebastian-Kneipp-Schule Bad Tennstedt



25 Jahre

Seiler-Gymnasium Schlothheim

Dies wollen wir zum Anlass nehmen, um alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen, Schüler, deren Eltern sowie alle Ehemaligen

*am 24. September 2016
ab 15:00 Uhr*

in die Räumlichkeiten
des Seiler-Gymnasiums einzuladen.

Schüler und Lehrer werden den Gästen mit unterschiedlichen Aktivitäten Einblicke in das Schulleben geben.

Das Café der Begegnung bietet bei Kaffee und Kuchen die Gelegenheit, Erinnerungen und Gedanken auszutauschen.

H.-R. Kunkel
Schulleiter

K. Gast
Schülersprecherin

K. Kümmel
Förderverein

Sebastian-Kneipp-Schule Bad Tennstedt

Unser Schulhoffest im Juni 2016

Wie in jedem Schuljahr feierten wir in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien unser Schulhoffest. Das Wetter passte, so konnten wir den ganzen Vormittag im Freien verbringen.

Für unsere Kinder gab es viele Angebote, die sie begeistert nutzten. Zuerst zeigten die Schüler der 2. Klassen ihr Programm. Musikalisch wurden sie unterstützt von Herrn Friedrich und Herrn Wilke. Anschließend wurden die Kinder geehrt, die in der Mathematikolympiade oder beim Sportfest die besten Plätze belegt hatten. Es gab Urkunden, Medaillen und Preise. Frau Zeyen hatte Eisgutscheine gesponsert, mit denen wir uns bei all den Kindern bedanken konnten, die uns zum Familiensportfest, zum Goethetag oder zum Wohlfühltag mit einem Programm unterstützt haben.

Einige Schülerinnen und Schüler der Novalis-Regelschule boten anlässlich des Gemeinnützigen Tages Spiele, Basteleien und sportliche Aktivitäten an. Auch beim Schminken halfen sie, und Frau Ponick zauberte kleine Kunstwerke in die Gesichter der Kinder. Diese Hilfe konnten wir gut gebrauchen. Aus der Kurklinik waren 3 Sanitäter zu Gast. Unsere Kinder konnten hier verschiedene Möglichkeiten der ersten Hilfe erlernen und ausprobieren. Die Sonneberger Teddy-Bastelfabrik war wieder vor Ort,





Schon wieder ist ein Schuljahr vergangen

Zeit, endlich einmal „Danke“ zu sagen

Schon wieder ist ein Schuljahr vergangen. Und auch in diesem Schuljahr ging es nicht ohne das Interesse, die Hilfe und die Unterstützung der engagierten Eltern, Großeltern und Helfer.

Wöchentlich konnten sich viele Kinder über den Unterricht in einem Orchesterinstrument freuen. Jeden Tag waren Herr Friedrich oder Herr Wilke vor Ort, um mit den Kindern zu üben. Und einmal wöchentlich probte an unserer Schule 2 Stunden lang der wohl größte Thüringer Grundschulchor unter der Leitung von Herrn Friedrich, Herrn Wilke und vertretungsweise für einige Wochen auch mit Unterstützung durch Frau Setzepfandt. Zu allen schulischen Höhepunkten hatten wir kleine musikalische Programme, die allen Gästen viel Freude bereiteten.

Ein großes Herz für unsere Kinder hatte auch wieder Herr Becker vom Bad Tennstedter Edeka-Markt. Er sponserte so manche Süßigkeit, Getränke und Lebensmittel. So wurden unsere Projektstage und Feierlichkeiten noch ein wenig bunter und süßer.

Groß war auch wieder die Hilfe zum traditionellen Weihnachtsmarkt. Waffelteig von der Bäckerei Hellmund, Würstchen vom Fleischer Fischer, Überraschungspäckchen von den Mitarbeitern unserer Schule, Plätzchen vom Förderverein...es fehlte den vielen Besuchern an nichts. Als Höhepunkt genossen die Besucher wieder das Weihnachtsmärchen, welches die Erzieher lange vorbereitet hatten.

Wir bedanken uns auch bei Frau Seidl. Mit großem Interesse organisiert sie immer wieder tolle Erlebnisse in der Bad Tennstedter Bibliothek. Das Lesefrühstück gefiel allen Kindern gut.

Im Haus des Gastes gibt es auch zwei weitere fleißige Bienchen, die uns nicht nur zum Familiensportfest unterstützten.

Ein ganz besonderer Dank gilt all jenen, die als Mitglied im Förderverein der Sebastian-Kneipp-Schule e.V. durch ihre tatkräftige Unterstützung, viel Fleiß und immer wieder frische Ideen das Grundschulleben so viel schöner machten. Nur durch die finanzielle Hilfe des Vereines war es möglich, Weihnachtsgeschenke zu beschaffen, Medaillen und Preise für die Sieger der Mathematikolympiade und des Sportfestes zu vergeben und sämtliche schulischen Höhepunkte zu veranstalten. Auch die Gestaltung des Außengeländes der Schule wird mit Hilfe des Vereines eine der nächsten Aufgaben sein. Neben Fördermitteln des Landes Thüringen gibt dieser ca. 1000,00 € aus dem Vereinsvermögen, darüber hinaus wird mit angepackt, um die neue Entspannungsfläche für die Kinder zu schaffen.

Wir bedanken uns auch bei Frau Jeschke, welche unsere Schule drei Jahre lang begleitete und allen Kindern und Pädagogen wertvolle Tipps zur Entspannung und Stressreduktion gab. Mit ihrer Hilfe konnten auch die Ideen für die Umgestaltung des Außengeländes reifen, fassbar und konkret werden. Die TKK und Symbioun e.V. finanzierten mehrere tausend Euro, um die Grundschule zu unterstützen.

Es gibt wohl noch viele Menschen aus der Umgebung, die immer ein offenes Ohr für die Probleme der Schule hatten und uns helfend zur Seite standen.

Unermüdlich halfen auch wieder Frau Mörstedt, Herr Klupak, Herr Schucht mit seinen Männern, der ADAC, die Mitarbeiter der Median-Klinik Bad Tennstedt, die Wurstwelt in Straußfurt, das Café Ehrlich aus Bad Tennstedt, die Schriftstellerin Johanna Kirschstein, die Teddybärenfabrik aus Sonneberg, Schülerinnen und Schüler aus der Regelschule Bad Tennstedt, Praktikantinnen und Praktikanten aus den umliegenden Bildungseinrichtungen.

Sicherlich würde unsere Schule auch irgendwie ohne all diese fleißigen Menschen, die leise und unentdeckt bei uns arbeiteten, funktionieren. Doch wäre sie so bunt und fröhlich?

Darum möchten wir einmal ganz laut „DANKE“ sagen.

Die Schulleitung der Sebastian-Kneipp-Schule Bad Tennstedt



Wissenswertes

„Heimat in der Fremde? Hallo und Merhaba“

von **Christoph Schmitz-Scholemann**

Die „Flüchtlingskrise“ hat Europa in den letzten beiden Jahren aufgewühlt. Die professionelle Politik und ihre Kompromissvernunft verlieren auch in der öffentlichen Rede an Boden. Gefühle beherrschen die Debatte. Eine Rhetorik ist im Schwange, die sich zwischen Mitleidsappellen und Hasstraden, gezielten Tabuverletzungen und Empörungsritualen hin- und herreißt lässt.

Einen Ausweg aus dieser durch und durch vermatschten Lage zu finden ist schwierig. Was ist eigentlich das Problem? Worum genau reden wir, wenn wir über die „Flüchtlingskrise“ reden? Notwendig ist zuallererst eine genaue Beschreibung der Tatsachen. Die wahren Geschichten der Menschen müssen erzählt werden. Am besten von den Menschen selbst.

Das soeben erschienene Buch „Hallo und Merhaba“ ist ein wunderbar gelungener Versuch, mit einer Bestandsaufnahme zu beginnen. Herausgeber ist der Friedrich-Bödecker-Kreis für Thüringen e.V. mit Sitz in Erfurt. Zugrunde liegt dem von Frank Ruprecht hübsch illustrierten, 100 Seiten umfassenden Band ein von Ellen Scherzer entwickeltes und von Andreas Budzior und Stefanie Weise betreutes Projekt.

Eine Woche lang trafen sich im Januar 2016 dreizehn unbegleitete minderjährige Geflüchtete im Alter zwischen 15 und 17 Jahren. Sie mussten aus ihrer Heimat vor Krieg und Elend fliehen. An der Erfurter Volkshochschule fanden sie sich zu Schreib- und Erzählwerkstätten zusammen. Das Buch dokumentiert die von den Jugendlichen zum Teil selbst auf Deutsch niedergeschriebenen Erinnerungen. Sie bringen ihre Heimat, die Erfahrungen auf der Flucht und ihre Hoffnungen zur Sprache. Wahre Odysseen sind zu lesen: Ein Leben in Autos und Zügen, versteckt im Maschinenraum eines Frachters, dichtgedrängt in Schlauchbooten und einsam schwimmend auf dem Mittelmeer. Abdullaout erzählt, wie er in Amman als Friseur, in Istanbul als Süßwarenverkäufer arbeitete. Wir erfahren, wie schwer es für die jungen Menschen ist, sich an deutsche Pünktlichkeit zu gewöhnen und daran, dass man Beamte nicht bestechen darf, dass sich Schwule auf der Straße küssen. Fast alle träumen davon, zu heiraten, Kinder zu haben, einer möchte Fußballer werden, ein anderer Ethiklehrer, einer ein Dönerrestaurant aufmachen und einen Rolls Royce fahren. Parwiz will Präsident von Afghanistan werden und eine große Atombombe für sein Land bekommen, damit die Welt wieder Achtung hat vor seinem geschundenen Land. Ergänzt werden die Erfahrungen der Geflüchteten durch Interviews mit einer Thüringer Ministerin und drei Thüringer Ministern. Ein kleines Wörterbuch für die erste Verständigung, einige Buchempfehlungen und ein von den jungen Leuten selbst erstellter Ratgeber für den deutschen Alltag sind angefügt.

Das von der Staatskanzlei des Freistaats Thüringen finanziell geförderte Buch ist rundum lesenswert. Besondere Zielgruppen der Publikation sind geflüchtete Menschen, Flüchtlingshelfer, Pädagogen und Vereine und Institutionen, die sich mit der Unterstützung von Menschen anderer Herkunftsländer beschäftigen.

Heimat in der Fremde?.. Hallo und Merhaba, hg. Friedrich-Bödecker-Kreis für Thüringen e.V., Erfurt 2016, Unkostenbeitrag: 5 €, Bezugsmöglichkeit über die Geschäftsstelle des FBK: Magdeburger Allee 22, 99086 Erfurt, Tel./Fax: (0361) 5612918 oder fbk@fbk-th.de.

Biographische Angaben zum Autor

Christoph Schmitz-Scholemann, Jahrgang 1949, Bundesrichter a. D., ist Lyriker und Essayist. Er ist Mitglied im P.E.N.-Zentrum Deutschland und Vorsitzender des Thüringer Literaturrates e.V.

